

Erweiterung Gymnasium Höchstädt a.d. Aisch



Für den Neubau neben dem bestehenden Gymnasium hatte man ein altes Seminargebäude abgerissen. Das neue Gebäude beinhaltet ein Kellergeschoss in WU-Bauweise mit Frischbetonverbundfolie und hat drei Geschosse. Auf allen Geschossen gibt es moderne Lernlandschaften. Es entstehen 21 neue Klassenzimmer, sowie 3 neue Physiksäle mit Nebenräumen. Die Brüstungen des Gebäudes werden aus Holz erstellt und dann mit Blech verkleidet. Ein Laubengang verbindet die Gebäude im Außenbereich. Auf dem Gründach wird eine PV-Anlage errichtet. Im Außenbereich entstehen Freizeitmöglichkeiten für die Schüler und eine kleine Bühne mit 160 Sitzplätzen. Im August 2025 werden die Schülerinnen und Schüler ihr neues Schulgebäude in Besitz nehmen können.

Leistungen	Erd- und Stahlbetonarbeiten, Kanalbau, Bohrpfähle, Blitzschutzarbeiten, Keller als weiße Wanne
Besonderheiten	Wände teilweise in Sichtbeton SB 3, Keller als weiße Wanne nach System DRYTECH
Zeitraum	Mai 2023 - März 2024
Bauvolumen	3.600.000 €
Auftraggeber	Landkreis Erlangen Höchstädt Nägelsbachstraße 1 91052 Erlangen
Wesentliche Massen	4.000 m ² Bruttogeschossfläche 450 t Bewehrung 3.600 m ³ Beton 622 m ² Frischbetonverbundfolie 13 Stk FT-Treppen 166 m ² KS-Mauerwerkswand 156 m Bohrpfahlarbeiten 6.870 m ³ Aushub Baugrube 14.000 to Entsorgung Aushub